

Unser Freiwilliges Jahr in der Denkmalpflege 2012/13

Seit dem 1. September 2012 sind wir nun schon im Restaurierungszentrum der Bayerischen Schlösserverwaltung beschäftigt. Das freiwillige Jahr bietet uns die Möglichkeit, einen Einblick in alle Bereiche des Restaurierungszentrums zu erhalten, erste Berufserfahrungen zu sammeln und uns beruflich zu orientieren.

Den Anfang machten wir, indem wir dem Elektriker halfen, die Geräte der Restaurierungswerkstätten zu prüfen. Dadurch lernten wir gleich die Werkstätten und die Mitarbeiter des Restaurierungszentrums kennen.

In der Porzellanrestaurierung durften wir die Ostasiatische Porzellansammlung der Residenz München vor Ort reinigen und Porzellanergänzungen von Blättern, Armen und Köpfen vornehmen.



Erste Eindrücke in die Papierrestaurierung konnten wir mit dem Anfertigen eines Probeblattes gewinnen. Durch das Kleben von Rissen, Schnitten und das Ergänzen von Fehlstellen mit verschiedenen Papieren und Klebematerialien wurde uns klar, wie viel Fingerspitzengefühl hierzu nötig ist. Wir konnten zudem eine Farbkartei mit historischen Farben, angemischt aus historischen Pigmenten und Bindemitteln, anlegen. In diesem Fachbereich durften wir auch, nach dem Vorbild von Jan Brauns kopierter Nibelungenhandschrift, eine eigens ausgewählte Buchmalerei auf Pergament mit den historischen Farben kopieren. Teile davon konnten wir in der Vergolderwerkstatt vergolden. Das Vergolden durften wir zuvor bereits eine Woche lang in der Vergolderwerkstatt an Löwen- und Engelsköpfen aus Gips sowie an Zierleisten üben. Für unsere Buchmalerei wurde uns die Möglichkeit geboten, mit der Buchbinderin ein Passepartout anzufertigen und bei der Schreinerei in Schleißheim einen Rahmen zu fertigen. Den Rahmen vergoldeten und fassten wir dann zuletzt wieder bei der Vergolderin.

In der Gemälderestaurierung hatten wir die Chance, unter Anleitung einer Restauratorin eine Skulptur für das Künstlerhaus von Julius Exter zu fotografieren, zu restaurieren und die ganze Maßnahme zu dokumentieren. Zur Vorbereitung auf diese Restaurierungsmaßnahme fertigten wir Probepplatten als Dummies an und zerstörten diese anschließend, um an den typischen Schäden das Restaurieren zu üben. Bei unserer letzten Dienstreise nach Schloss Linderhof durften wir die Farbfassung und Vergoldung einer Tür aus dem Hauptschloss erst festigen und dann durch Absaugen und Reinigen mit Alkohol vom Schimmelbefall befreien.

Das Restaurieren von Möbeln übten wir an zwei Biedermeiertischen, die in einem Büro der Schlösserverwaltung noch genutzt werden. In der Möbel- und Holzrestaurierung konnten wir auch einen Eindruck der naturwissenschaftlichen Seite der Restaurierung durch interessante und anschauliche Versuche im Labor gewinnen. Spannend war auch die Archiv- und Depotarbeit, da man hier Kunstwerke in Augenschein nehmen kann, die der Öffentlichkeit nicht zugänglich sind. Am Ende unseres Jahres durften wir noch beim Ausstellungsaufbau der Ausstellung „Kaiser-Reich-Stadt“ auf der Nürnberger Kaiserburg mithelfen. Der Prozess der Entstehung einer Ausstellung ist sehr vielseitig und spannend.

Abwechslungsreich gestaltete sich das freiwillige Jahr auch zum einen durch Dienstreisen in einige der Objekte der Schlösserverwaltung wie die Residenzen in München und Ellingen, das Schloss Neuschwanstein, Linderhof, Herrenchiemsee, Neuburg a. d. Donau, Schleißheim, St. Bartholomä, die Nürnberger Kaiserburg und die Festung Marienberg in Würzburg.

Die Fachseminare boten uns Austausch mit den anderen Freiwilligen und auch spannende Themen sowie Handwerkstechniken wie zum Beispiel Glasmalerei, Abformtechniken und Steinmetzen. Ein Seminar über die Europäische Kunst- und Baugeschichte gab uns eine theoretische, aber nicht trockene Einführung in das Thema, da die Referenten der Deutschen Stiftung Denkmalschutz uns dieses Thema lebendig näher bringen konnten.

Das Abschlusssseminar nach Krakau rundete dieses tolle Jahr ab.

Eine bessere und abwechslungsreichere sowie vom Arbeitsumfeld angenehmere Einsatzstelle können wir uns nur schwer vorstellen.

Sabina und Anne